

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Zweckverband JenaWasser (Stadtwerke Jena GmbH)
 Straße Rudolstädter Straße 39
 PLZ, Ort 07745 Jena
 Telefon 03641 688 340 Fax 03641 688 345
 E-Mail einkauf@stadtwerke-jena.de Internet <https://www.stadtwerke-jena.de/ueber-uns/einkauf-und-ausschreibung/ausschreibungen.html>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer VOB/E/78/24 [P21-0376]

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Rothenstein

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Sanierung TB Kahla-Nord 3, Los 1: Bau

- 6,9 lfd.m Überbohren und Rückbau Stahl-Sperrrohrtour Ø1000 (Zement hinterfüllung)
 18 lfd.m Überbohren und Rückbau Stahl-Sperrrohrtour Ø650 (Zement hinterfüllung)
 150 lfd.m Komplettberäumung Altausbau NW 368 + Filterkies u. Aufandung
 101,5 lfd.m Komplettberäumung 2"-Pegel (Stahl)
 4 Stück TV-Befahrungen
 1 Stück Reinigungsarbeiten im offenen Bohrloch 150 m
 18 lfd.m Setzen neues Sperrrohr 660 x 12 (Stahl)
 1 Stück Bohrlochgeophysik offenes Bohrloch mit teufenorientierter Probenahme (5 Stk)
 150 lfd.m Brunnenausbau PVC-U-DN 350, starkwandig
 105 lfd.m Pegelausbau PVC-U DN 50, normalwandig
 1 Stück Brunnenentwicklung u. 120 h - Leistungspumpversuch + Trinkwasseranalytik
 1 Stück Abriss und Neubau Brunnenstube inklusive Brunnenkopf und Armaturleiste
 1 Stück Abriss und Neubau Fundament Schaltschrank
 25 lfd.m Einrichtung und Anschluss Grundentwässerung (Einschubverrohrung)
 10 lfd.m Verlegung neue TW-Leitung (PE d 110) in offener Bauweise + 2 Schieber
 62 lfd.m Abriss und Neubau Einzäunung inklusive Eingangstor und Zufahrt
 3000 m² Instandsetzung vorh. Feldweg als Baustraße

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 10.03.2025
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 08.12.2025
 weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: **siehe Punkt a**
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 Vergabestelle, siehe a)
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**

am 18/12/24 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 28.02.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

Ausschreibungsplattform Futura SRM

schriftliche Angebote : nein

Hinweis: Bitte melden Sie sich zur Angebotsabgabe schriftlich per Mail unter "einkauf@stadtwerke-jena.de".
Wir fügen Sie dann zur Ausschreibungsplattform Futura SRM hinzu und Sie erhalten den vollen Zugriff auf die Unterlagen.

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin

am 18/12/24 um 10:00 Uhr
Ort Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: keine

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

in den Ausschreibungsunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt W 120-1 (08/2012): A1, B1, B4, S1, S2, S3, S4, S5, R1.1, R1.2, R1.7; Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 301: W3 PE - oder andere gleichwertige Nachweise; Nachweis der Zertifizierung/Ausbildung der Schweißer nach DVS 2212-1; Qualifizierungsnachweise nach DVGW Hinweis GW129 oder FNN/VDE Hinweis S129;

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt Jorge-Semprún-Platz 4 99423 Weimar